



Lesedauer: **3 Minuten**

21. Oktober 2022 | Infoveranstaltung

INFOABEND ZUM GLASFASERAUSBAU DER LEONET IN MOOSTHENNING

Teisnach / Moosthenning, 21. Oktober 2022 – Das niederbayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET wird Moosthenning im Landkreis Dingolfing-Landau mit gigabitfähiger Glasfaser versorgen. Am 25. Oktober lädt LEONET ab 19 Uhr alle interessierten Bürger:innen zu einem Infoabend im Gasthaus Wasserburger in der Dingolfinger Straße 1 ein. Bürgermeister Anton Kargel wird das einleitende Grußwort sprechen.

Zunächst werden auf einer Länge von 34 Kilometern Leerrohre für Glasfaserkabel verlegt, über die LEONET künftig Internetanschlüsse mit einer Downloadgeschwindigkeit von 1.000 Mbit/s bereitstellen kann – bei Bedarf auch mehr. Das Glasfasernetz wird auch anderen Anbietern offenstehen.

Die errechnete Wirtschaftlichkeitslücke des Projektes über knapp 1,4 Millionen Euro fördert der Freistaat mit der Bayerischen Gigabitrichtlinie. Das Netz soll 297 Gebäude mit über 350 Haushalten in der 5.000-Einwohner-Gemeinde versorgen können. Für die nutznießenden Bürger:innen ist der Glasfaseranschluss mit keinen Kosten verbunden, die Eigentümer:innen müssen nur die Kabelverlegung auf ihrem Grundstück genehmigen. Die Bauarbeiten sollen laut Vertrag in 16 Monaten spätestens abgeschlossen sein. Verantwortlich für den Tiefbau wird ein Unternehmen aus der Region sein.

Über den geförderten Ausbau hinaus will die LEONET weitere rund 450 Haushalte und Gewerbebetriebe eigenwirtschaftlich mit Glasfasertechnologie versorgen. Das bedeutet: keine Inanspruchnahme öffentlicher Gelder. Die Eigentümer:innen erhalten den Hausanschluss kostenfrei bei Beauftragung eines Telefonie- und Internetvertrages. Ansonsten betragen die Kosten für einen GlasfaserHausanschluss 499 Euro.

Ausführliche Informationen zum Glasfaserausbau wird LEONET im Rahmen der Infoveranstaltung am 25. Oktober ab 19.00 Uhr im Gasthaus Wasserburger

vorstellen. Die LEONET beginnt zum 2. November mit der zweimonatigen Vorvermarktung. Dabei informieren und beraten LEONET-Mitarbeiter:innen persönlich an der jeweiligen Wohnadresse. Neben den Beratungsgesprächen zuhause informieren LEONET-Mitarbeiter:innen zwischen dem 3. November und 1. Dezember jeweils donnerstags von 13 bis 17 Uhr im Rathaus (Rathausweg 2).

Die Kommune unterstützt die Pläne. So hat sich Bürgermeister Anton Kargel in einem Brief an alle betroffenen Haushalte gewandt und für den Ausbau mit zukunftssicherer Glasfaser-Technologie geworben.

Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle
Leitung PR
E-Mail: [**wolfgang.woelfle@leonet.de**](mailto:wolfgang.woelfle@leonet.de)

Christoph Oellers
PR-Fachmann i.A. der LEONET GmbH
E-Mail: [**christoph.oellers.extern@leonet.de**](mailto:christoph.oellers.extern@leonet.de)
